

ÖKB Jahreshauptversammlung 2004

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des ÖKB - OV Halbenrain am 01. Feb. 2004 im Gasthof Wagner in Halbenrain konnten von Obmann Walter Maitz zahlreiche Persönlichkeiten aus dem öffentlichen Leben begrüßt werden. In den Ansprachen wurde von den Rednern die besondere Bedeutung des 04. Februar 1919 (Freiheitskampf) für Halbenrain und der bevorstehende Beitritt unseres Nachbarlandes Sloweniens zur EU hervorgehoben.

Anschließend wurden wieder einige Kameraden, die sich Verdienste um das Wohl des Ortsverbandes erworben haben, mit Medaillen ausgezeichnet.



Obmann Walter Maitz mit den Stellvertretern Bgm. Alois Domittner u. Max Tschiggerl

Halbenrainer Feuerwehrjugend sehr erfolgreich !



Lebitsch Oliver (l.) u. Dresler David (r.)

Beim Schitag 2004 der Feuerwehrjugend Steiermark am Kreischberg am 07. März nahmen zahlreiche Feuerwehrjugendliche der freiwilligen Feuerwehren Halbenrain, Hürth, Oberpurkla und Unterpurkla teil. Es wurden durchwegs gute Plätze erreicht.

Besonders erfolgreich waren **LEBITSCH** Oliver, Halbenrain, er siegte beim Riesentorlauf in der Klasse 2 mit fast 2 Sekunden Vorsprung und **DRESLER** David, Halbenrain, er erreichte beim Snowboardbewerb in der Klasse 2 den hervorragenden 2. Platz.

Gratulation.



Wohngemeinschaft der Lebenshilfe in Halbenrain

Ich heiße Edwin und bin 26 Jahre alt. Ich arbeite in der Tischlerei Intarsia der Lebenshilfe in Mureck. Seit Jänner 2004 wohne ich in einer Wohngemeinschaft in Halbenrain 9. Wir sind derzeit zu dritt in der Wohnung und haben noch ein Zimmer für zwei Mitbewohner frei.

Wir haben zwei nette Betreuer die uns in den Alltagsaufgaben unterstützen. Vieles können wir selbständig, deshalb kommen die Betreuer abwechselnd und nur wenige Stunden am Tag zu uns. Ein Betreuer kommt täglich am Abend und einer am Wochenende. Wir gehen mit dem Betreuer für den gemeinsam erstellten Essensplan einkaufen, kochen zusammen das Abendessen und räumen die Wohnung auf.



Wir haben eine schöne Wohnung. Die Wohnung ist sehr groß. In der Freizeit spiele ich am Computer und gehe gerne in Halbenrain spazieren.

Mein Freund, der mit mir das Zimmer teilt, heißt Ernst. Ernst macht eine Tischlerlehre bei der Lebenshilfe in Mureck. Wir stehen selbständig in der Früh auf und fahren alle mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Arbeit. Uns gefällt die Wohnung sehr gut und gemeinsam in einer Gruppe schaffen wir vieles mehr.

Wir sind sehr glücklich, dass wir hier wohnen können und bedanken uns recht herzlich bei der Gemeinde Halbenrain und der Lebenshilfe Radkersburg für Ihre Unterstützung.